



**Die FRAKTION – PARTEI, DiB, Huhn Für**  
die FRAKTION: Markus Vogt Stefan  
Klepp E-Mail Fraktionsvorsitzender:  
[info@haens-daempf.de](mailto:info@haens-daempf.de)

### **Antrag Tour de France Etappe oder Tour de France femmes in Tübingen**

Die Universitätsstadt Tübingen bewirbt sich für eines der Jahre zwischen 2027-2030 für eine Tour de France oder Tour de France femmes Etappe bei der Amaury Sport Organisation.

### **Begründung**

Tübingen ist eine frankophile Stadt (Französische Filmtage, Umbrisch-provenzalischer Markt, Partnerstädte Aix-en-Provence und Monthey), aber noch nie führte die Tour de France durch Tübingen. In Freiburg war sie schon mehrfach, ebenfalls in Stuttgart, Pforzheim, Frankfurt am Main und in Düsseldorf.

Es böte sich an auch durch Herrenberg zu fahren, das mit dem RSV Öschelbronn und dem ehemaligen Team Gerolsteiner eine große Radsporttradition hat. Das ca. 120 Kilometer von Tübingen entfernte Straßburg könnte als Ziel dienen. Über den Nordschwarzwald wäre sogar eine recht anspruchsvolle Mittelgebirgs-Etappe möglich (z.B. Kniebis, Hornisgrinde etc.).

### **Alternativen**

Die Tour de France wird nicht durch Tübingen kommen. Das wäre sehr traurig.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Die finanziellen Auswirkungen könnten groß sein. Allerdings lassen sich fürs Tourismus-Marketing auch langfristig Einnahmen generieren.

### **Klimapolitische Auswirkungen**

Bisher ist die Tour de France noch nicht klimaneutral. Allerdings fahren die Fahrer der Tour de France auf Fahrrädern, was durchaus den Schluss nahelegt, dass manche Fahrzeuge, mit denen die Tour de France unterwegs ist, ohne Emissionen auskommen.